

Fortbildungen und Veranstaltungen in der Flüchtlingshilfe und Integrationsarbeit für Haupt- & Ehrenamtliche

Stand: 08.10.2018

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Oktober 2018						
1.10. bis 5.10., 8.10. bis 11.10. und 15.10. bis 18.10., je 4 Stunden	Kursreihe "Leben in Bayern"	ist ein Angebot des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren und für Integration und richtet sich an dauerhaft bleibeberechtigte Menschen mit Migrationshintergrund, Asylberechtigte, anerkannte Flüchtlinge, subsidiär Schutzberechtigte sowie Asylbewerber/-innen mit guter Bleibeperspektive. Für den Kurs sind Sprachkenntnisse ab A2 erforderlich und eine Kinderbetreuung ist möglich. Außerdem erhalten die Teilnehmer/-innen kostenlos ein Lehrbuch und die Kursgröße beträgt 8 bis 20 Personen. Ein Kurs setzt sich aus drei Modulen (Erziehung, Bildung, Gesundheit) zusammen und jedes Modul umfasst vier Tage in einer Woche zu je vier Stunden.		FBS - Evang. Familien-Bildungsstätte Nürnberg (Leonhardstraße 13, 90443 Nürnberg)	mayrl-kara@fbs-nuernberg.de	kostenfrei
Jeden Mittwoch	Musik Jam für Menschen aus aller Welt	in der Villa gibt es ab nächster Woche ein neues Angebot nicht nur für geflüchtete Menschen. Alle die Lust haben zu jammen sind herzlich eingeladen.	Andrea Machhörndl	Villa Leon, Phillip-Körber-Weg 1 90439 Nürnberg	www.kuf-kultur.de/villa	Kostenfrei
Dienstag, 09.10.18	„Handicap-Treff unlimited“	Was machen wir? Einen interkulturellen Spielenachmittag. Das Angebot richtet sich an erwachsene Menschen mit körperlicher Beeinträchtigung/Behinderung sowie Flucht- und Migrationshintergrund. Ein arabischer Dolmetscher wird anwesend sein.	Julia Wojcik und Jessica Mogavero	Eilgutstr. 7 90443 Nürnberg	first.steps.nbg@johanniter.de	Kostenfrei
Mittwoch, 10.10.2018	Erwerbstätigenzuwanderung im Klartext. Faire Gestaltung schafft Perspektiven	Dass es in der Praxis auch Überschneidungen zwischen diesen Kategorien gibt, ist kein Geheimnis. Rechtlich macht es einen Unterschied, weswegen ein Mensch und aus welchem Land er oder sie nach Deutschland kommen möchte.		Forum Berlin, Friedrich-Ebert-Stiftung 17 Hiroshimastraße 17 10785 Berlin	forum.aj@fes.de	
Dienstag, 09.10.18 bis Mittwoch, 10.10.18	Demokratische Bildung auf persisch	Herzlich willkommen in Deutschland! Plötzlich in einem anderen Land zu leben bedeutet, dass man sich vielen Veränderungen anpassen muss. Manche Dinge funktionieren hier anders als in Ihrer Heimat, wirken vielleicht sogar etwas befremdlich. Sie haben hier mehr Rechte als in vielen anderen Staaten. Trotzdem haben auch Sie vermutlich einige Probleme in der Kommunikation mit Ämtern, bei der Wohnungssuche oder der Arbeitssuche erlebt. Deutschland ist nicht perfekt. Aber Deutschland ist ein demokratisches Land, in dem rechtsstaatliche Prinzipien herrschen. Jeder Bürger hat unveräußerliche Rechte, die er notfalls vor Gericht erstreiten kann. Die Medien bemühen sich um ein hohes Maß an Unabhängigkeit und kontrollieren die Regierung. Wie kann ich nun verstehen, wie das Leben in Deutschland funktioniert? Was sind gesellschaftliche Werte? Was bedeutet Demokratie für mich? Wie kann ich mich aktiv einbringen?		Forum Berlin, Friedrich-Ebert-Stiftung 17 Hiroshimastraße 17 10785 Berlin	forum.aj@fes.de	Teilnehmerpauschale

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Do, 11.10.2018, 18:00 bis 20:00 Uhr	Erfahrungsaustausch „Rechtliche Fragen rund ums Ehrenamt“	Die rechtlichen Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement sind ein komplexes Thema, bei dem es viele Fragen gibt. Sind Freiwillige auf dem Weg zu ihrem Ehrenamt versichert? Was muss ich beachten, wenn ich Bilder für einen Werbeflyer für meinen Verein nutzen möchte? Die Referentin gibt einen Überblick über verschiedene rechtliche Aspekte wie z.B. Ehrenamtsversicherung, Unfall- und Haftpflicht, Arbeitsrecht für Vereine, Urheberrecht, Bundesdatenschutzgesetz u.v.m. Gerne können dabei auch praktische Beispiele oder Problematiken aus Ihrer ehrenamtlichen Arbeit aufgegriffen werden und im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Austausch und Diskussion zu diesen Themen.		Schloss Trunstadt, Schlossplatz 6 in 96191 Viereth-Trunstadt	sprachfoerderung@lagfa-bayern.de http://www.lagfa-bayern.de/termine-aller-tagungen-fortbildungen-austauschtreffen/	kostenfrei
Mo, 15.10. - Di, 16.10.2018	Integration heißt Teilhabe - Partizipation und Engagement von und mit Flüchtlingen und Zugewanderten	Integration braucht – neben der Befriedigung der Grundbedürfnisse – Teilhabe auf allen gesellschaftlichen Ebenen. Im Rahmen dieser Tagung werden gelungene Beispiele aus der Praxis vorgestellt und kontroverse Fragestellungen bearbeitet. Die Erfahrungen und Positionen der Zivilgesellschaft sollen in die politische Debatte eingebracht werden, in welcher auch Vertreter/innen der Politik anwesend sein werden. Die Veranstaltung wendet sich an Akteure aus der Flüchtlingsarbeit und aus Selbstorganisation von Geflüchteten und Migrant/innen, aus Infrastruktureinrichtungen, Verbänden und Politik.	Eva-Maria Antz, Yinka Kehinde, Hans-Jörg Sippel	Robert Bosch Stiftung Französische Straße 32 10117 Berlin	Zur Anmeldung bitte hier klicken	Teilnehmerbeitrag (inkl. Verpflegung) 90 Euro, Unterstützungsbeitrag 120 Euro, Erm. Beitrag 45 Euro, begrenzte Anzahl kostenfreier
ab sofort	Bring dich ein! Finde dein Ehrenamt – interkulturelles Projekt der Johanniter	Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. bietet, wie der Name schon sagt medizinische Hilfe in Notfällen, aber auch Fahrdienste, Pflege und noch viele weitere Dienste wie Hausnotruf, Betreuung,... Fast alle diese Angebote werden in erster Linie von Ehrenamtlichen ermöglicht. Die Johanniter-Unfall-Hilfe hat es sich zum Ziel gesetzt, sich und die eigenen Dienste kultursensibel für alle Interessierten unabhängig von Flucht- oder Migrationshintergrund zu öffnen.	Simeon Wohlleber	Nürnberg	Simeon.Wohlleber@johanniter.de	kostenfrei
Mittwoch, 17.10.2018 16.00 Uhr	Arbeitsmarktsituation von Frauen mit Migrationshintergrund	Menschen mit Migrationshintergrund stoßen auf große Schwierigkeiten bei der Stellensuche, vor allem, wenn sie aus Nicht-EU-Ländern zugewandert sind.	Cosima Schmitt	30159 Hannover, Zeit für..... Hannah-Arendt-Platz 1	niedersachsen@fes.de	keine Teilnehmerpauschale
Donnerstag, 25. Oktober 2018 von 18:30 bis 21:30 Uhr	Erfahrungsaustausch "Abgrenzung & Achtsamkeit im freiwilligen Engagement mit Geflüchteten"	Was? Das Engagement für und mit Geflüchteten ist vielfältig und bereichernd, doch oftmals auch herausfordernd oder belastend. Ziel dieses Erfahrungsaustausches ist es, Grenzen und Grenzüberschreitungen besser wahrzunehmen. Wie setzen wir uns selbst Grenzen und wie können wir diese wirklich einhalten? Wie gehen wir mit Grenzüberschreitungen um und was sind unsere Verantwortlichkeiten in der ehrenamtlichen Tätigkeit mit Geflüchteten? Gemeinsam mit der Referentin gehen Sie diesen und weiteren Fragen auf den Grund. Gerne können dabei auch praktische Beispiele oder Problematiken aus Ihrer ehrenamtlichen Arbeit aufgegriffen werden und im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Austausch und Diskussion zu diesen Themen.		Mehrgenerationen-haus Matthias-Ehrenfried-Haus Würzburg.	www.lagfa-bayern.de	Kostenfrei

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Di, 16.10., 10-17 Uhr-Mi, 17.10.2018, 9-16 Uhr	Flüchtlingskinder und deren Familien fachlich unterstützen	Diese Fortbildung richtet sich in erster Linie an Nürnberger Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen aller Träger. Die Hintergründe für Flucht sind vielfältig. Existenzbedrohung, Krieg und Verfolgung sind häufige Fluchtursachen. Die Lebenswelten der Flüchtlingsfamilien in Deutschland sind auch geprägt von enttäuschten Hoffnungen. Die Unterbringung lässt oft nicht viel Spielraum für Privatheit. Kinder erleben ihre Eltern als verändert und hilflos, da diese selbst auf Hilfe und Unterstützung angewiesen sind. Dies verändert die Dynamik innerhalb der Familien. Inhalte: Die pädagogische Arbeit mit Flüchtlingsfamilien soll Betroffenen Hilfe zur Selbsthilfe aufzeigen. Dabei geraten pädagogische Fachkräfte auch an ihre Grenzen. Integration braucht Initiativen und Geduld von allen Beteiligten. Dabei hilft Hintergrundwissen über Trauma und die Folgen. Es stellen sich Fragen wie: Welche Hilfen für Flüchtlingsfamilien sind im pädagogischen Rahmen möglich? Welche Rahmenbedingungen sind erforderlich? Auf welche Auswirkungen auf die Kita sollten sich Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einstellen? Ziele: • Informationsvermittlung über Trauma und die Folgen / • Hintergründe der Fluchtursachen / • Unterstützung zur Selbsthilfe der Betroffenen / • Ausloten der Möglichkeiten und Anerkennung der Grenzen im pädagogischen Kontext.	Marlene Biberacher	Wird noch bekanntgegeben	Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 231-899 70	120 Euro
24. Nov 18	Tag der Malteser Flüchtlingshilfe Bayern/Thüringen	Begegnen. Entdecken. Gemeinschaft erfahren. Unter diesem Motto steht der gemeinsame Tag der Malteser Flüchtlingshilfe in Bayern/Thüringen am 24. November in Nürnberg. Im Mittelpunkt stehen eine Entdeckungsreise durch die Kirche St. Klara und das gegenseitige Kennenlernen		Nürnberg	barbara.griesbach@malteser.org	
23. und 24. Oktober	Weiterbildung Sprachkurse – Sprache in Arbeit und Beruf	Von Dienstag auf Mittwoch, 23.-24. Oktober 2018 bietet die lagfa bayern eine kostenfreie Schulung zum Thema „Sprache in Arbeit und Beruf“ für alle Interessierten an. Die Veranstaltung bietet die Chance, sich im Bereich der Sprachförderung weiterzubilden, sich im Plenum über die eigene Arbeit/das eigene Ehrenamt auszutauschen und lokale Strukturen rund um den Asyl- und Flüchtlingsbereich in Arbeit und Beruf kennen zu lernen.		in Karlstadt	http://www.lagfa-bayern.de/termine-aller-tagungen-fortbildungen-austauschtreffen/termine-detail	kostenfrei
26. Und 27. Oktober	Theatergruppe „Die Überlebenden“	Die Theatergruppe „Die Überlebenden“ aus Studierenden und Geflüchteten führt ihr aktuelles Stück „(not) on board“ Zusätzlich trifft sich die Theatergruppe jetzt auch wieder regelmäßig freitags um 18 Uhr in der KHG um neue Konzepte zu entwickeln.	Birgit Meixner-Oakes	Hofstallstraße 4, nahe Residenz in Würzburg	ginpatric@yahoo.de	Eintritt ist frei

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
November 2018						
Sa, 3.11. bis So 4.11., je 10:00-17:00 Uhr	Trauma-Erste-Hilfe und Stabilisierung - Schulung von Multiplikatoren	Mit der Ausbildung von Multiplikatoren wollen wir die im BRK Landsberg sehr erfolgreich praktizierte Trauma-Erste-Hilfe an Interessierte und damit auch an Betroffene außerhalb des Landkreises weitergeben. Das gesamte Konzept der MTH- Ausbildung von Geflüchteten ist darauf ausgelegt, in direkter Weise bei den Betroffenen angewandt zu werden. Je schneller grundlegende Stabilisierung möglich ist, desto erfolgsversprechender gestaltet sich auch der weitere Weg der Betroffenen. Allen Beteiligten, hauptamtlich wie ehrenamtlich, wird mit diesem Wissen der Umgang mit traumatisierten Menschen erleichtert, die vielfältige Symptomatik besser einschätzbar. Die Trauma-Erste-Hilfe ist kein psychotherapeutischer Ansatz, sondern eine innovative psychosomatische Herangehensweise mit Hilfe von leichten körperlichen Interventionen. Die Dissoziation in der Körpereigenwahrnehmung wird aufgelöst und die Selbstregulierung des Organismus wieder in Stand gesetzt. Während der Fortbildung zum Multiplikator erhalten die Kursteilnehmer/innen eine grundlegende Einweisung in das Konzept, Selbsterfahrung mit einfachen, stabilisierenden Übungen und eine didaktische Schulung. Sie sind danach in der Lage in Ihrem Wirkungskreis selbst eine MTH- Ausbildung von Geflüchteten durchzuführen.		Ahornallee 117, 86899 Landsberg am Lech, BRK-Betreutes Wohnen (Untergeschoß), Eingang Südseite	asam@brk-landsberg.de	450€ inkl. Verpflegung und Schulungsunterlagen
05./06. November 2018	„Ehrenamtliche Sprachförderung für Asylbewerber“	Aus unserem breitgefächerten Themenspektrum wird bei dieser Schulung ein bunter Themenstrauß zur ehrenamtlichen Sprachförderung dabei sein. Neben der Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch, Netzwerkaufbau und zur Klärung offener Fragen (z.B. Umgang mit Abschied, Versicherung, etc.)	diverse Referenten	Franken-Akademie/Schloß Schney e.V. (Schloßplatz 8, 96215 Lichtenfels)	www.lagfa-bayern.de/termine-aller-tagungen-fortbildungen-austauschtreffen/	Fahrtkosten können von uns gegen Vorlage des Originalbelegs bis zu einer max.
Do, 08.11.-Fr, 09.11.2018	4. Zukunftskongress Migration & Integration 2018	Das Jahrestreffen zwischen Politik, Wissenschaft und Praktikern aus Bund, Ländern und Kommunen für gesellschaftlichen Zusammenhalt.	diverse Referenten	HUMBOLDT CARRÉ , Behrenstraße 42, 10117 Berlin	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	565 Euro
Fr, 09.11.-So, 11.11.2018	Flüchtlinge brauchen Schutz - aber wie?	Viele Bürgerinnen und Bürger engagieren sich für geflüchtete Menschen und stehen der Asylrechtspolitik und -praxis nicht gleichgültig gegenüber. Das Seminar bietet einen Überblick über den Ablauf des Asylverfahrens und über die Kriterien für die Zuerkennung der Flüchtlingseigenschaft, des subsidiären Schutzes und über die Feststellung von Abschiebungsverboten. Der Überblick über die Asylrechtspraxis hilft, aktuelle Debatten einordnen zu können und eigene Engagementfelder zu erschließen.	Kooperationsveranstaltung mit Amnesty-International, Ansprechpartnerin: Ulrike Schuhnagl, Tel.: 0931 / 80464-333	Akademie Frankenwarte, Gesellschaft für Politische Bildung e.V. , Hausanschrift, Leutfresserweg 81-83, 97082 Würzburg	Zur Anmeldung bitte hier klicken.	120 Euro inkl. DZ und VP ohne Getränke / Amnesty-Mitglieder 80 Euro / Studierende 60 Euro / EZ-Zuschlag 20 Euro pro Nacht

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
26.11. bis 29.11., 3.12. bis 6.12. und 10.12. bis 13.12., je 4 Stunden	Kursreihe "Leben in Bayern"	ist ein Angebot des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren und für Integration und richtet sich an dauerhaft bleibeberechtigte Menschen mit Migrationshintergrund, Asylberechtigte, anerkannte Flüchtlinge, subsidiär Schutzberechtigte sowie Asylbewerber/-innen mit guter Bleibeperspektive. Für den Kurs sind Sprachkenntnisse ab A2 erforderlich und eine Kinderbetreuung ist möglich. Außerdem erhalten die Teilnehmer/-innen kostenlos ein Lehrbuch und die Kursgröße beträgt 8 bis 20 Personen. Ein Kurs setzt sich aus drei Modulen (Erziehung, Bildung, Gesundheit) zusammen und jedes Modul umfasst vier Tage in einer Woche zu je vier Stunden.		FBS - Evang. Familien-Bildungsstätte Nürnberg (Leonhardstraße 13, 90443 Nürnberg)	mavrl-kara@fbs-nuernberg.de	kostenfrei
Fr, 30.11-Sa. 01.12.2018	Seminar: Kommunale Netzwerke für Integration Partizipativ und erfolgreich gestalten	Das Seminar vermittelt Grundlagen der Netzwerkarbeit und stellt erfolgreiche Praxisbeispiele aus Kommunen vor. Es richtet sich an Akteure aus der Bürgergesellschaft/ Zivilgesellschaft, Kommunen und Wirtschaftsm die in kommunalen Integrationsnetzwerken arbeiten oder ein solches Netzwerk aufbauen wollen.		Nürnberg		
Dezember 2018						
Fr, 30.11.2018 - Sa, 1.12.2018,	Kommunale Netzwerke für Integration partizipativ und erfolgreich gestalten	<p>Studien zum Thema Zuwanderung belegen: Vernetzung zwischen den zentralen Akteursgruppen ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor für eine gelungene kommunale Integrationspolitik. Zudem zeigt sich, dass viele zivilgesellschaftliche Initiativen zum Themenfeld Flucht, Migration und Integration mit Kommunen kooperieren und Gesellschaft und Politik konkret mitgestalten.</p> <p>Doch wie gelingt es, die neuen Formen der Zusammenarbeit in Netzwerken und Kooperationen konstruktiv, verbindlicher und »auf Augenhöhe« zu gestalten? Wie kann mit Herausforderungen wie z.B. neuen Rollen(verständnissen), Fragen der Zuständigkeiten, Konkurrenz, unterschiedlichen Ressourcen und Arbeitsroutinen umgegangen werden? Wie gelingt es, zivilgesellschaftliche Initiativen, Migrantenorganisationen und Selbstorganisationen von Geflüchteten gleichberechtigt einzubinden? Und wie kann das Internet Vernetzung sinnvoll unterstützen?</p> <p>Das Seminar vermittelt Grundlagen der Netzwerkarbeit und stellt erfolgreiche Praxisbeispiele aus Kommunen vor. Es richtet sich an Akteure aus der Bürgergesellschaft/ Zivilgesellschaft, Kommunen und Wirtschaft, die in kommunalen Integrationsnetzwerken arbeiten oder ein solches Netzwerk aufbauen wollen.</p>	Stiftung Mitarbeit Claudia Leinauer	wird noch bekanntgegeben	weitere Infos zur Anmeldung in Kürze hier	folgen

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
Di, 11.12.2018, 9-16.30 Uhr	Praxistag: Flüchtlingskinder in Kitas - Wie kann Integration gelingen?	Diese Fortbildung richtet sich in erster Linie an Fachkräfte aus Kindertageseinrichtungen aller Träger. Die Integration von Flüchtlingskindern und deren Familien stellt pädagogisches Kita-Personal und Familien, die schon Teil der Kita sind, unter Umständen vor große Herausforderungen. Der Praxistag soll daher unterstützend und motivierend für alle Beteiligten sein und so zu einem gelingenden Miteinander in der Kita beitragen. Inhalte: Nach einer kurzen theoretischen Einführung zum Hintergrundwissen über die zum Teil traumatisierten Kinder, deren Familien und jeweils passende, kultursensitive Einstellungen wird mittels konkreter Fallbeispiele der Teilnehmenden praktisch miteinander gearbeitet. Anhand kreativer Methoden, zum Beispiel dem Anfertigen einer Wertebrikette, werden möglicherweise die einen oder anderen Schwierigkeiten dieser anspruchsvollen Anforderungen und auch Überforderungen in spannende Herausforderungen umgewandelt. Ziele: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erwerben Handlungskompetenzen, die den Umgang mit Flüchtlingskindern und deren Familien in Kitas erleichtern. Das erworbene Wissen kann innerhalb der Teams im Nachgang besprochen und erweitert werden. Dies führt zu größerer Sicherheit auf dem Weg zu einer interkulturellen und ressourcenorientierten Kita-Pädagogik.	Sybille Häfner-Raab	Südstadtforum, Siebenkeesstraße 4, 90459 Nürnberg	Fachstelle PEF:SB, Telefon 09 11 / 231-899 70	60 Euro

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
--------	-------	--------------	------------	-----	---------------------------	--------

Bei Bedarf buchbare Fortbildungen

Stand: 08.10.2018

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung	Kosten
verschiedene Termine	Workshopangebote: „Engagement stärken. Haltung zeigen.“	Integration braucht – neben der Befriedigung der Grundbedürfnisse – Teilhabe auf allen gesellschaftlichen Ebenen. Im Rahmen dieser Tagung werden gelungene Beispiele aus der Praxis vorgestellt und kontroverse Fragestellungen bearbeitet. Die Erfahrungen und Positionen der Zivilgesellschaft sollen in die politische Debatte eingebracht werden, in welcher auch Vertreter/innen der Politik anwesend sein werden. Die Veranstaltung wendet sich an Akteure aus der Flüchtlingsarbeit und aus Selbstorganisation von Geflüchteten und Migrant/innen, aus Infrastruktureinrichtungen, Verbänden und Politik.	versch.	versch.	Für weitere Informationen bitte hier klicken	
verschiedene Termine	Begegnungen von Christen und Muslimen	Für weitere Informationen bitte hier klicken	versch.	versch.	Für weitere Informationen bitte hier klicken	
versch., aktuelle Kurstermine und Kursorte unter www.weiterbildung-sprachvermittlung.de	Deutsch als Fremdsprache für ehrenamtliche Sprachvermittler/innen	Weiterbildungskurs für ehrenamtliche Sprachvermittlerinnen oder Sprachvermittler, der praktisches Grundwissen im Unterrichten vermittelt.	versch.	versch.	Anmeldungen (mit Angabe von Termin und Ort) entweder über die Homepage oder über: anmeldung@weiterbildung-sprachvermittlung.de	siehe Kurse
(nach Wahl) 8 Unterrichtseinheiten (=6 Zeitstunden) aufgeteilt in 5 Module die flexibel auf einen, zwei oder vier Tage verteilt werden können.	Workshop für Ehrenamtliche und Freiwillige Praktische Tipps zur Sprachvermittlung	Bildungszentrum In fast allen Helferkreisen haben sich Ehrenamtliche und Freiwillige gefunden, die den Flüchtlingen erste Zugänge zur deutschen Sprache öffnen. Der Workshop soll Grundlagen sowie einige praktische Tipps und Tricks vermitteln, die den Ehrenamtlichen und Freiwilligen ihre wertvolle Arbeit erleichtern. Ab einer Mindestzahl von 10 Personen (maximal 25) kann ein Workshop stattfinden.	Lehrer/Experten für Deutsch als Fremdsprache	flexibel/nach Vereinbarung entweder in den Räumen des BZ oder in Räumen des Helferkreises/der Gemeinde	bz-grundbildung@stadt.nuerberg.de	Für HKs kostenlos

Termin	Titel	Beschreibung	Referenten	Ort	Anmeldung & weitere Infos	Kosten
(nach Wahl)	Beraternetzwerk für ehrenamtlich Engagierte in der Flüchtlingsarbeit	Einführung in die kollegiale Beratung, Supervision und personenorientierte Fortbildung (z.B. Umgang mit eigenen Grenzen, Konflikten)	Hagen Fried, Evangelisches Bildungswerk Nürnberg e.V.	nach Vereinbarung	feb.fried@eckstein-evangelisch.de	kostenfrei
1,5 bis 2 Stunden und optional Ausstellung	Bildung gegen Neonazismus und Rassismus - Modul 2 Refugees welcome?! – Vortrag und Gespräch mit einem Flüchtling	Im ersten Teil berichtet ein Flüchtling aus seinem Leben. Nachdem alle Fragen aus dem Publikum beantwortet wurden, gibt Birgit Mair anhand einer bilderreichen Powerpoint-Präsentation einen Überblick über den Themenbereich Flucht und Asyl.	Unterschiedliche Geflüchtete und Birgit Mair	nach Vereinbarung		300-500 Euro (je nach Entfernung von Nürnberg) zzgl. Fahrtkosten
1,5 bis 2 Stunde	Bildung gegen Neonazismus und Rassismus - Modul 1 Neonazismus und Rassismus in Bayern und Handlungsstrategien dagegen	Anhand einer bilderreichen Powerpoint-Präsentation stellt Birgit Mair die aktuelle Entwicklung der extrem rechten Szene in Bayern dar und vermittelt Handlungsstrategien dagegen. Neben der Erläuterung neuerer rechter Strömungen geht sie auch auf regionale Besonderheiten ein.	Birgit Mair	nach Vereinbarung		250-300 Euro (je nach Entfernung von Nürnberg) zzgl. Fahrtkosten